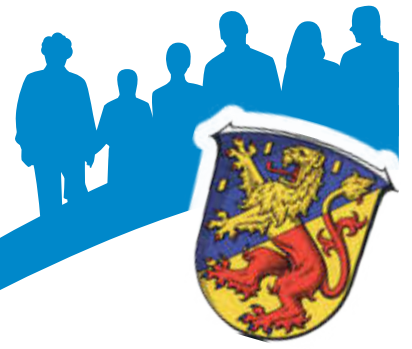


# Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 11 | Nr. 4  
Freitag, 23. Januar 2026

MITTEILUNGSBLATT  
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



## Burg Hohstaaner WILDWEST

# Maskenball 24.01.2026

## Gemeindehalle Beginn 20 Uhr

**Eintritt 5 €**

**Mit Special Guests**

**& Wunschmusik**

## Kostüm Prämierung

**Sattelt die Pferde, setzt Masken auf,  
der Wildwest-Maskenball nimmt seinen Lauf!**

## » Aus unserer Gemeinde



### Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hohenstein sucht zum 1. August 2026 einen

#### Berufspraktikant/innen im Anerkennungsjahr (m/w/d)

#### (3. Ausbildungsabschnitt Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in) und/oder

#### Auszubildende zur/zum staatlich geprüften Sozialassistent/in (m/w/d)

#### (2. Ausbildungsjahr höhere Berufsfachschule Sozialassistenten)

für ihre Kindertagesstätten.

Du befindest Dich in der Ausbildung Erzieher/in oder Sozialassistent/in und beabsichtigst nun die staatliche Anerkennung zu erwerben. Du bist aufgeschlossen und vertrauensvoll in der Arbeit mit Kindern und ihren Eltern. Die professionelle Umsetzung von Hilfen zur Erziehung liegt Dir am Herzen.

Unsere Praxisanleitung ermöglicht Dir vielfältige Erfahrung im pädagogischen Alltag sowie fachliche Reflektion im Team. In unseren Teams arbeiten ausgebildete Fachkräfte und Praktikanten und Praktikantinnen auf Augenhöhe. Wir binden Dich in die Arbeitsabläufe des Betreuungsangebotes ein und bieten Dir zudem Zeit und Gelegenheit, das Gelernte und Erlebte mit zu diskutieren

#### Diese Kompetenzen bringen Sie idealerweise mit:

- Engagement, Motivation und Teamfähigkeit
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Einfühlungsvermögen und Sozialkompetenz

#### Das bieten wir Ihnen:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVPöD (Berufspraktikum Anerkennungsjahr).
- 250,00 € monatliche Vergütung (Sozialassistenten)

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 28. Februar 2026. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein  
Schwalbacher Straße 1  
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an: [info@hohenstein-hessen.de](mailto:info@hohenstein-hessen.de)

Bei offenen Fragen oder Anliegen freut sich Frau Fenja Weimer über Ihre Kontaktaufnahme – telefonisch unter 06120-2944 oder per E-Mail: [Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de](mailto:Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de)

Fragen zum Aufgabengebiet und der Organisationsstruktur beantwortet Ihnen die Abteilungsleitung Haupt- und Finanzabteilung: Herr Thorsten Motz, 06120-2943 oder per E-Mail: [thorsten.motz@hohenstein-hessen.de](mailto:thorsten.motz@hohenstein-hessen.de).

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter [www.hohenstein-hessen.de/dsgvo](http://www.hohenstein-hessen.de/dsgvo) zu beachten.



### Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hohenstein sucht zum 1. August 2026 einen

#### Auszubildenden zum Umwelttechnologen für Wasserversorgung (m/w/d)

Sauberes Trinkwasser ist eines der wertvollsten Güter unserer Gesellschaft – und seine zuverlässige Versorgung eine verantwortungsvolle Aufgabe. Als Gemeinde Hohenstein sorgen wir täglich dafür, dass unsere Bürgerinnen und Bürger mit bestem Trinkwasser versorgt werden. Wenn Du Lust hast, an dieser wichtigen Zukunftsaufgabe mitzuwirken und gleichzeitig eine abwechslungsreiche, praxisnahe Ausbildung zu absolvieren, bist Du bei uns genau richtig! Bewirb Dich noch heute und werde Teil unseres Teams in Hohenstein!

#### Ausbildungsinhalte:

- Sicherstellung von Wasserförderung, -speicherung und -verteilung
- Sicherstellung von Trinkwasserqualität,
- Prüfung von Wasserbeschaffenheit,
- Durchführung von Wasseraufbereitung,
- Steuerung der Anlagen der Wasserversorgungstechnik (Brunnen, Hochbehälter)
- Umgang mit Werk-, Hilfs- und Gefahrstoffen, gefährlichen Arbeitsstoffen und elektrischen Gefahren
- Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Instandhaltung und Erneuerung der Rohrnetze und Hausanschlüsse
- Anwendung naturwissenschaftlicher Grundlagen (Messung PH-Wert, Säure, Lauge)
- Durchführung von Wasseruntersuchungen und Einblick in Labortätigkeiten

#### Diese Kompetenzen bringst du idealerweise mit:

- Mindestens einen Hauptschulabschluss zum Ausbildungsbeginn
- Idealerweise gute Noten in Mathematik und naturwissenschaftlichem Schulunterricht
- Interesse an technischen und chemischen Abläufen sowie am Umweltschutz
- Handwerkliches Geschick
- Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

#### Das bieten wir dir:

- Eine qualifizierte Ausbildung in Theorie und Praxis mit engagiertem Ausbildungsteam
- Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung
- Spannende, vielfältige und praxisnahe Einsatzbereiche
- Unterstützung deines Ehrenamtes (z.B. bei der Freiwilligen Feuerwehr)
- Eine Vergütung von über 1.200 € brutto ab dem 1. Ausbildungsjahr (nach TVAöD)
- Eine jährliche Sonderzahlung von 90% der monatlichen Vergütung
- 30 Tage Urlaub (nach TVAöD) + zusätzlich freie Tage
- Ein engagiertes, kollegiales Team und ein wertschätzendes Arbeitsumfeld

#### Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung bis zum 31. März 2026.

Bitte übersende deine Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein  
Schwalbacher Straße 1  
65329 Hohenstein

oder per E-Mail an: [info@hohenstein-hessen.de](mailto:info@hohenstein-hessen.de)

Bei offenen Fragen oder Anliegen freut sich Frau Fenja Weimer über Deine Kontaktaufnahme – telefonisch unter 06120-2944 oder per E-Mail: [Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de](mailto:Fenja.Weimer@hohenstein-hessen.de).

Fragen zum Aufgabengebiet und der Organisationsstruktur beantwortet Dir die Abteilungsleitung Bauverwaltung: Herr Marlin von der Heydt, 06120-2933 oder per E-Mail: [marlin.vonderheydt@hohenstein-hessen.de](mailto:marlin.vonderheydt@hohenstein-hessen.de).

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Dich, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter [www.hohenstein-hessen.de/dsgvo](http://www.hohenstein-hessen.de/dsgvo) zu beachten.



**„LIMES IM HOFGUT“**  
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON  
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.  
DER EINTRITT IST FREI  
[www.limes-in-hohenstein.de](http://www.limes-in-hohenstein.de)

Die Gemeinde Hohenstein nimmt Abschied von

## Werner Emmel

der am 28. Dezember 2025 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Emmel war von 1985 bis 1997 im Ortsbeirat Holzhausen über Aar tätig.

1997 wurde ihm für sein Wirken die Ehrenmedaille der Gemeinde Hohenstein verliehen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied.  
Seinen Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Patrick Berghüser**  
Bürgermeister  
der Gemeinde Hohenstein

**Klaus Kircher**  
Ortsvorsteher  
Holzhausen über Aar

### ■ Niederschlagsgebühr: Habe ich alle Flächen der Gemeinde gemeldet?

Die Gemeinde Hohenstein hat im Jahr 2012 die gesplittete Abwassergebühr eingeführt. Demnach werden separate Gebühren für die Entsorgung von Schmutz- und Niederschlagswasser erhoben. Dies soll gewährleisten, dass Gebühren nach dem Versacherprinzip erhoben werden.

- Die **Schmutzwassergebühr** berechnet sich nach dem Frischwasserverbrauch in Kubikmetern (§ 26 Entwässerungssatzung der Gemeinde Hohenstein).
- Die **Niederschlagswassergebühr** bemisst sich nach der Größe der bebauten und/oder befestigten (versiegelten) Flächen in Quadratmetern auf einem Grundstück, von denen Regenwasser in die öffentliche Kanalisation eingeleitet wird (§ 24 Entwässerungssatzung der Gemeinde Hohenstein).

#### **Pflicht zur Mitteilung von Flächenänderungen**

Um eine korrekte und gerechte Abrechnung sicherzustellen, sind alle Grundstückseigentümer verpflichtet, **Änderungen an ihren versiegelten Flächen unverzüglich der Gemeinde Hohenstein mitzuteilen** (§ 25 (3) Entwässerungssatzung der Gemeinde Hohenstein).

Wir weisen darauf hin, dass Gebühren auch rückwirkend erhoben werden dürfen.

Die vollständigen Satzungen können auf der Homepage der Gemeinde unter folgendem Link:

<https://hohenstein-hessen.de/information/satzungen/> eingesehen werden.

Dies betrifft insbesondere folgende Änderungen:

- Neu angelegte oder erweiterte befestigte Flächen (z.B. Terrassen, Wege, Hofbefestigungen, Carports, Garagen).
- Flächenentsiegelungen (z.B. Umwandlung von Asphalt in Grünfläche oder Abriss eines Gebäudes), die dazu führen, dass Regenwasser auf dem Grundstück versickert und nicht mehr in die Kanalisation fließt.
- Änderungen an Entwässerungseinrichtungen (z.B. Installation einer Zisterne).

#### **Was Bürger jetzt tun müssen**

Die Gemeinde Hohenstein bittet alle Bürgerinnen und Bürger ihre Angaben zu den versiegelten Flächen auf Richtigkeit zu überprüfen. Sollten sich Änderungen ergeben haben, kann auf der Webseite der Gemeinde Hohenstein unter

<https://hohenstein-hessen.de/online-services/>

alle notwendigen Änderungen über einen Onlinedienst mitgeteilt werden.

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, einen Erfassungsbogen unter, <https://hohenstein-hessen.de/gemeinde-2/formulare-antraege/> herunterzuladen und uns Ihre Änderungen für die Berechnung der Niederschlagsgebühr postalisch oder per Mail mitzuteilen. Als Hilfestellung haben wir für Sie ein Merkblatt zum Erfassungsbogen mit einer Schritt für Schritt Anleitung erstellt.

Falls Sie bisher keine Flächenauswertung von Ihrem Grundstück erhalten haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Frau Lenz oder Herrn Diefenbach wenden.

Frau Lenz, Tel. 06120/2934 oder

Herr Diefenbach, Tel. 06120/2952

E-Mail an [bauamt@hohenstein-hessen.de](mailto:bauamt@hohenstein-hessen.de)

### ■ Bürgermeister vor Ort

Der persönliche Austausch ist mir ein großes Anliegen. Viele Themen lassen sich am besten im direkten Gespräch klären – unkompliziert, offen und nah dran. Deshalb starte ich das Format „Bürgermeister vor Ort“. Dabei bin ich in den einzelnen Ortsteilen präsent und stehe für Fragen, Anliegen und Anregungen zur Verfügung.

Mir ist wichtig, dass Sie mich als Bürgermeister jederzeit ansprechbar erleben können. Ob es um ganz konkrete Fragen aus Ihrem Ortsteil geht, um Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde oder um persönliche Anliegen – im Gespräch möchte ich zuhören, aufnehmen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Damit ich mich bestmöglich vorbereiten kann, freue ich mich, wenn Themen oder Fragen bereits im Vorfeld angemeldet ([Buergermeister@hohenstein-hessen.de](mailto:Buergermeister@hohenstein-hessen.de)) werden. So ist sichergestellt, dass wir vor Ort zielgerichtet ins Gespräch kommen und auch komplexere Anliegen gleich mit den richtigen Informationen besprechen können.

Natürlich sind auch spontane Gespräche möglich – jeder ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Ich freue mich auf viele Begegnungen und einen offenen Austausch in den Ortsteilen.

#### **Termine „Bürgermeister vor Ort“**

Breithardt, Clubraum – 5.02.2026, 15:30 – 17:00 Uhr

Steckenroth, Vereinsraum – 5.03.2026, 15:30 – 17:00 Uhr

*Herzliche Grüße*

*Patrick Berghüser  
Bürgermeister*

### ■ Informationen zu unseren gemeindlichen Gremien

Über unser Ratsinformationssystem „SessionNet“ können alle Informationen zu öffentlichen Sitzungen eingesehen werden wie z.B. Sitzungsprotokolle, Terminkalender und die Zusammensetzung der einzelnen Gemeindeorgane.

Zum Ratsinformationssystem gelangen Sie über die Website der Gemeinde Hohenstein unter: [www.hohenstein-hessen.de](http://www.hohenstein-hessen.de) - Menüpunkt „Informationen“ - Gremieninfos bzw. direkt über den Link

<https://sessionnet.hohenstein-hessen.de/sessionnet/bi/info.php>

### ■ Führungen im RuheForst Breithardt

Mittwoch 18. Februar 14:00 Uhr

Samstag 7. März 14:00 Uhr

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.  
(06120/2936 Frau Bingel - vormittags)

### ■ Gemeinde stellt Batteriesammelstellen Ende Januar 2026 ein

Ende Januar 2026 werden wir die bisherigen Batteriesammelstellen – die roten Tonnen an öffentlichen Standorten – abbauen. Hintergrund sind die Änderungen in Gesetzen und Richtlinien, sodass die Sammlung, Transport und Abtransport von Altbatterien durch unseren gemeindeeigenen Bauhof nicht mehr leistbar sind.

Der Fachhandel ist verpflichtet Altbatterien zurückzunehmen.

**Das bedeutet:** Bürgerinnen und Bürger können ihre gebrauchten Batterien dort abgeben, wo sie neue Batterien kaufen können – beispielsweise in Supermärkten, Drogerien, Elektrofachgeschäften oder Baumärkten sowie über die Wertstoffhöfe des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis (EAW) z.B. in Orlen.

Die Gemeinde bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner, künftig von diesen Rückgabemöglichkeiten Gebrauch zu machen und Altbatterien nicht über den Hausmüll zu entsorgen. Batterien enthalten wertvolle Rohstoffe, aber auch umweltgefährdende Stoffe, die nur durch eine fachgerechte Sammlung und Entsorgung sicher behandelt werden können. Auch sind falsch entsorgte Lithium Akkus für immer mehr Brände bei Müllfahrzeugen oder Recyclinghöfen verantwortlich.



## Hohensteiner Wanderkreis



Zur ersten Tour des Hohensteiner Wanderkreises im Jahr 2026 hatte der Wanderführer nach Holzhausen über Aar eingeladen. Als sich die Wandersleute am Donnerstag, 15. Januar mit ihren Fahrzeugen auf den Weg zum vorgesehenen Treffpunkt am Rotenberg machten und von der Hauptstraße auf den Zufahrtsweg abbiegen wollten, war dieser komplett gesperrt. Die Umleitung führte zunächst an der ehemaligen Schule und nahe einem ehemaligen Wirtshaus vorbei. Während der Fahrt durch den Ort dachte der Wanderführer: „Wie war es doch einst bei Schuhmachern im Lindenbrunnen so schön, die kühlen Blondinen kamen hurtig auf den Tisch, das Bier friesisch herb und frisch, das Jever gab es hier vom Fass, das sorgte alsbald für Stimmung und reichlich Spaß. Ja so war's!“ Die normale Zufahrt war erreicht und ein Fahrzeug nach dem anderen erschien auf dem Wanderparkplatz. Nach fünfwöchiger Pause und Feiertagen dazwischen, da hatten sich die Wanderinnen und Wanderer viel zu erzählen und nicht zuletzt gute Wünsche für das angefangene Jahr 2026 auszutauschen. Als die übliche Startzeit 14:00 Uhr schon überschritten war, konnte der Wanderführer die trotz etlicher Abmeldungen beachtliche Gruppe - bei 29 Teilnehmern hatte er aufgehört zu zählen - in Bewegung setzen. Wie es sich in der letzten Zeit etabliert hatte, wurde auch heute in zwei Gruppen gewandert und zwar wegen eigentlich erwarteter winterlicher Wegeverhältnisse knapp 5 km für die Kurzstrecke und knapp 7 km für die längere Tour. Die ohne Schnee und Eis etwas kurz ausgefallenen Strecken wurden allerdings von den Wandersleuten wegen der Winterpause als völlig ausreichend zum Eingewöhnen erachtet. Zuerst führte der Weg zu den Jagd- oder Wochenendhäusern und es gab die ersten Fernblicke. Auf der Forststraße zum Deutschmannsberg konnten die Läufer gut ausschreiten, so dass rasch der Abzweig über den Distrikt Ebene erreicht war. Bevor die Wanderer zur Ebene abbogen, musste der Wanderführer noch den auf der anderen Seite angrenzenden Waldbezirk „Windhausen“ erwähnen und wie die Wandersleute hier bei einer früheren Tour wettermäßig hart geprüft worden waren. Dort, wo der Hirschbach seinen Anfang nimmt, trennten sich die Wege der beiden Gruppen. Hildegard, welche mit ihrer Gruppe diesen Ort zeitversetzt erreicht hatte, trat auf der Forststraße am Distrikt Laubheck entlang wandernd den Rückweg zum Waldrand an.

Horst lief mit seiner Gruppe weiter in Richtung Michelbach. Unterwegs erwähnte er, dass talwärts im Graben des Hirschbaches die Grenze zwischen Hohenstein und Aarbergen verläuft und wies auf mehrere Zugänge zum am Hang verlaufenden Aarhöhenweg hin. Als der höchste Punkt im freien Feld überschritten war, ergaben sich zahlreiche hübsche Ausblicke. Auf dem Weg am Wellerstein entlang erweiterte sich beständig der Blickwinkel auf das vor den Teilnehmern sich ausbreitende Panorama. Weil die Sonne die Schauenden mit einigen hellen Strahlen erfreute und Spots gleich Punkte in der Landschaft besonders beleuchtete, machte die Heimatkunde richtig Spaß. Um wieder in Hohensteiner Gefilde zu gelangen, musste nun der Hang am Wellerstein erklommen werden. Mit dem Überqueren der Gemeindegrenze war auch eine Forststraße erreicht, welche am höchsten Punkt in der Holzhausener Gemarkung (401,9 Höhenmeter) vorbeiführt und letztlich bis zum Rotenberg in ziemlich gerader Richtung verläuft. Natürlich musste auch auf diesem letzten Wegstück die veränderte Aussicht genossen und die Landmarken sortiert werden. Weil das Wetter mitgespielt hatte und die Gruppe die dargebotenen Wege mit Freude erwandert hatte, konnten alle zufrieden nach Hause oder zur Pizzeria ASPENDOS sich begeben. Alle Plätze wurden besetzt und so konnte in fröhlicher Runde bei Speis und Trank der erste Wandertag gemütlich zu Ende gehen.

**Im Januar findet noch eine zweite Tour statt. Am Donnerstag, 29.** treffen sich alle Wanderwilligen in Strinz-Margarethä auf dem Parkplatz bei der Aubachhalle.- Liesel und Rolf haben für die Teilnehmer des Hohensteiner Wanderkreises eine längere (8 km) und eine kürzere Strecke vorgelaufen und wollen sie den Interessierten zeigen. Zur gemeinsamen Schlussrast begeben sich alle durstigen und hungrigen Läuferinnen und Läufer nach Breithardt in die Pizzeria ASPENDOS.

Interessierte an Wanderungen in netter Gesellschaft können Informationen auf der Homepage des Hohensteiner Wanderkreises [www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com](http://www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com) einsehen. Fotos vermitteln einen Eindruck von den Wanderungen. Dabeisein lässt außerdem das gute Gemeinschaftsgefühl spüren. Auskünfte zum offenen Wanderkreis erteilt auch Horst Bernstein (06124/12357).

## Hohensteiner Bus'je



Montag bis Donnerstag:	07:30 bis 13:00 Uhr 15:00 bis 20:00 Uhr
Freitag:	07:30 bis 13:00 Uhr 15:00 bis 22:00 Uhr
Samstag:	19:30 bis 00:30 Uhr

In Hohenstein fährt das Busje zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus. Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

### In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule

### In Bad Schwalbach-Adolfseck

- Bushaltestelle

### In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Aarstraße, Am Hopfengarten

### In Taunusstein-Hambach

- Salontheater

### In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

### In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

### In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

### In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz
- Schwimmbad

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Tel. 06120/29-0 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Tel. 0151/11655330.

### Bis 20:00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene 3,90 € Jugendliche 3,00 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene 4,40 € Jugendliche 3,60 €

### Nach 20:00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene 4,40 € Jugendliche 3,60 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene 5,40 € Jugendliche 4,60 €

Für Behinderte ist die Nutzung des Busje bei entsprechendem Nachweis (Schwerbehindertenausweis in Verbindung mit der Wertmarke) kostenlos. Dies gilt nicht für Fahrten von außerhalb nach außerhalb (z.B. von Taunusstein nach Bad Schwalbach). Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener fahren ebenfalls kostenlos.



## ■ Winterdienst – Informationen für Bürgerinnen und Bürger

### Kurz & Wichtig

- **Räumen:** 7:00–20:00 Uhr, bei Schneefall **sofort**
- **Gehweg räumen:**
  - Verkehrsberuhigte Bereiche: **1,5 m breiter Streifen** entlang der Grundstücksgrenze
  - Sonst gemäß Satzung
- **Zugang zum Haus/zur Fahrbahn:** mindestens **1,25 m** freihalten
- **Einseitiger Gehweg:** Räumpflicht **wechselt jährlich**
  - **Gerade Jahreszahl:** Gehwegseite
  - **Ungerade Jahreszahl:** gegenüberliegende Seite
- **Schnee und Eis nicht auf öffentliche Verkehrsflächen werfen**
- **Streuen:** Sand/Splitt; Salz nur wenig
- **Parken:** Bitte auf Privatflächen parken, um den Winterdienst nicht zu behindern

### 1. Wer muss räumen?

Alle Räum- und Reinigungspflichtigen müssen bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken in ausreichender Breite freiräumen, sodass der Verkehr nicht stärker als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

In verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO), in denen kein Gehweg vorhanden ist, gilt ein **1,5 m breiter Streifen** entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.

Bei unbebauten Grundstücken ist der Eigentümer für den Winterdienst verantwortlich.

### 2. Straßen mit einseitigem Gehweg

Bei einseitigen Gehwegen besteht eine jährliche Wechselflicht:

- **Gerade Jahreszahl:** Eigentümer bzw. Besitzer **auf der Gehwegseite**
- **Ungerade Jahreszahl:** Eigentümer bzw. Besitzer **auf der gegenüberliegenden Straßenseite** (§ 10 Abs. 2 StrRS)

Die maßgebliche Gehwegfläche ergibt sich aus § 7 Abs. 1 der Straßenreinigungssatzung.

Bei gegenüberliegenden Grundstücken wird deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zugerechnet (§ 10 Abs. 3 StrRS).

Für jedes Hausgrundstück ist zudem ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in **mindestens 1,25 m Breite** freizuhalten (§ 10 Abs. 6 StrRS).

### 3. Verbot: Schnee und Eis auf Straßen lagern

Es ist **nicht erlaubt**, Schnee oder Eis auf die Fahrbahn oder andere öffentliche Verkehrsflächen zu werfen oder dort einzulagern.

### 4. Parken im Winter

Damit der Winterdienst sicher und vollständig räumen kann, bitten wir:

**Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge auf Privatflächen, um den Winterdienst nicht zu behindern.**

Wenn ein Räumfahrzeug durch ein geparktes Fahrzeug blockiert wird, kann die Räumung auf diesem Straßenabschnitt eingestellt werden, um Schäden zu vermeiden.

### Besonders enge Bereiche in Strinz-Margarethä

### Hier sollte nicht geparkt werden:

- Waldstraße (Nr. 58–64)
- Fichtenstraße (Nr. 25–39)
- Pfalzstraße (Nr. 34–44)
- Sonnenhang (Rundweg)

Die Verkehrsbehörde kann bei Bedarf kurzfristig Haltverbote einrichten.

### 5. Geeignete Streumaterialien

### Zulässige Streumittel:

- Sand
- Splitt
- andere abstumpfende Materialien

Salz darf lediglich in **geringen Mengen** und nur zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden.

Alle Streurückstände sind spätestens nach der Frostperiode durch die Pflichtigen zu entfernen.

### 6. Räum- und Reinigungszeiten

Die Pflichten gelten:

- täglich von **7:00 bis 20:00 Uhr**
- bei Schneefall ist **unverzüglich** zu räumen (§ 10 Abs. 10 StrRS)

### Wenn kein Schnee liegt:

- Vom **1. Oktober bis 31. März** muss die Gehwegreinigung am Tag vor Sonn- und Feiertagen **bis spätestens 16:00 Uhr** erfolgen.

### 7. Satzung einsehen

Die vollständige Straßenreinigungssatzung (StrRS) finden Sie:

- auf der Homepage der Gemeinde Hohenstein unter Gemeinde Satzungen Straßenreinigungssatzung (14.03.2008)
- oder zur Einsicht im Ordnungsamt der Gemeinde Hohenstein.

## ■ Cafe-Treff-sicher

Das **Cafe-Treff-sicher**, jeden ersten Mittwoch, ab 15:00 Uhr im grünen Raum der Alten Schule in Breithardt! Kaffee und Kuchen sind mit von der Partie, jetzt fehlen nur noch **Sie!**

## ■ Glasfaser in Hohenstein

Fragen und Antworten rund um das Thema Glasfaserausbau in Hohenstein finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.hohenstein-hessen.de](http://www.hohenstein-hessen.de) - Menüpunkt „FAQ zum Glasfaserausbau“

## ■ Neuer Online-Veranstaltungskalender: Möglichkeit der Eintragung durch Veranstalter

Sie sind auf der Suche nach Veranstaltungen, Konzerten oder Ausstellungen in Hohenstein? Unser neuer Online-Veranstaltungskalender ist hierfür die perfekte Plattform. Neu ist, dass alle Gruppierungen und Vereine ihre Termine über ein einfaches Formular selbst eintragen und bewerben können. Damit sind wir einem großen Wunsch aus unseren Ortsbeiräten gefolgt.

### Den Veranstaltungskalender finden Sie unter:

[www.hohenstein-hessen.de/termine/](http://www.hohenstein-hessen.de/termine/) bzw. über das Menü unter „Aktuelles“. Ihre Veranstaltung eintragen können Sie unter <https://hohenstein-hessen.de/termine/community/add/> bzw. über „Aktuelles – Veranstaltungskalender – Veranstaltung eintragen“. Wir freuen uns über eine rege Nutzung!

## ■ Wie parke ich im Winter richtig?

### Hinweise der Gemeinde Hohenstein

**Zu Beginn der kalten Jahreszeit, möchte die Gemeinde Hohenstein die Bürgerinnen und Bürger auf folgendes hinweisen:**

Um einen reibungslosen Winterdienst zu gewährleisten, müssen Fahrzeuge, die auf öffentlichen Straßen und Wegen parken, so abgestellt sein, dass eine Durchfahrbreite von mindestens 3 Meter sichergestellt ist, da sonst eine Durchfahrt für die Räumfahrzeuge nicht möglich ist!

Sollte ein Räumfahrzeug bei der Durchfahrt gehindert werden, kann der Fahrer des Räumfahrzeuges die Räumung auf diesem Teilstück der Straße einstellen um mögliche Beschädigungen zu vermeiden.

## ■ Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 5	30.01.2026	<b>26.01.2026</b>
KW 6	06.02.2026	<b>02.02.2026</b>
KW 7	13.02.2026	<b>09.02.2026</b>

Allgemeine Redaktion und Anzeigen: Frau Held  
Tel. 06120 2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock  
E-Mail: [daniela.held@hohenstein-hessen.de](mailto:daniela.held@hohenstein-hessen.de)

## ■ Braaderter lebendiger Adventskalender 2025



Diverse Gastgeber des lebendigen Adventskalenders trafen sich in der „Eule“, um die Spendengelder zu zählen, die an den insgesamt 19 Abenden im Dezember zusammengekommen sind. Dabei wurde ein neues Rekordergebnis festgestellt: Sensationelle 2.850,- € wurden bei der 13. Ausgabe von den zahlreichen Besuchern gespendet! Wie bereits vorab beschlossen, wird ein Teil dieser Summe für eine neue Wellenbank an der Eisenstraße und die Reparatur des Schaukastens am Brunnen verwendet. Dieser benötigte eine neue Verglasung, nachdem die ursprüngliche Scheibe durch Vandalismus leider zerstört wurde. Durch die sehr großzügige Spendenbereitschaft ist man nun außerdem in der Lage auch den Förderverein der Lindenschule zu unterstützen. Einstimmig wurde beschlossen, dass der Restbetrag in Höhe von 1.100,- € den Schülerinnen und Schülern der Lindenschule zugutekommen soll.

Organisatorin Margarete Bartels und Ortsbeiratsmitglied Markus Rau danken allen Gastgebern und Besuchern ganz herzlich. Durch die Adventsveranstaltungen werden seit Jahren nicht nur Vereine und Projekte in Breithardt finanziell unterstützt, sondern insbesondere auch Raum für generationsübergreifende Begegnung und Austausch geschaffen. Alle Beteiligten waren sich einig, dass auch im Dezember 2026 ein lebendiger Adventskalender stattfinden soll. Ein großes Dankeschön an Margarete Bartels, sie steht auch weiterhin als Organisatorin und Ansprechpartnerin für (potenzielle) Gastgeber zur Verfügung.

# 2. Glühweinabend

am Braaderter Weinstand

Freitag, 6. Februar ab 18 Uhr

- ✓ Hausgemachte Gulasch- & Erbsensuppe
- ✓ Roter & Weißer Winzerglühwein
- ✓ Alkoholfreier Glühpunsch.

Die AG Weihnachtsmarkt und die Kandidaten für die Ortsbeiratswahl laden zugunsten unserer Kita Rappelkiste herzlich ein.

## ■ Strinzer Treff und Volksliedgruppe

Der Strinzer Treff und die Volksliedgruppe treffen sich **jeden ersten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle.

## ■ Borner Spätzlese

Die Borner Spätzlese trifft sich im neuen Jahr am **Dienstag, den 27. Januar**, um **15:00 Uhr** im **Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1**. Wer Interesse hat, einfach vorbeikommen.

**Kontakt:** Isolde Schöne, 06124/12781 oder Ilona Ritter, 06124/12658

## ■ Kinderfasching in Born

# KINDER FASCHING

SAMSTAG

**7. FEBRUAR 2026**

**BÜRGERHAUS BORN**

**14:11 - 17:30 UHR**

MIT SPIELEN,  
MUSIK &  
JEDER MENGE SPASS

GROSSE  
KOSTÜM-  
PREISVERLEIHUNG

MIT TOLLEN TANZGRUPPEN

UNSER MASKOTTCHEN  
NASHORN TAIYO KOMMT

BORN  
SPD

EINTRITT FREI

Mühlenbergstraße 21, 65329 Hohenstein

Am **Samstag, 7. Februar** lädt **Born** von **14:11 - 17:30 Uhr** zum Kinderfasching ins Bürgerhaus Born, Mühlenbergstraße 21 ein. Freut euch auf Musik, Spiele, Tanzgruppen und das Maskottchen Nashorn Taiyo.

**Highlights:** Kostüm-Preisverleihung für die 10 kreativsten Kostüme. **Alle Kinder sind willkommen - Kostüme ausdrücklich erwünscht!**

## ■ Seniorentreff Hennethal

Der Seniorentreff Hennethal findet am **Freitag, 20. Februar** um **15:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Hennethal statt.

# HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download

Laden im  
App Store

JETZT MIT  
Google Play

WebApp unter  
meinort.app



# » Öffentliche Bekanntmachungen

## ■ Amtliche Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16.01.2026 folgende Wahlvorschläge für die Ortsbeiratswahl der Gemeinde Hohenstein am 15.03.2026 zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden:

### Breithardt

#### Wahlvorschlag 1

##### Braaderter Ortsbeirat (BOB)

1. Ohlemacher, Paul, Student, geb. 2003 in Wiesbaden, Hohenstein
2. Fracarolli, Daniel, Bankangestellter, geb. 1988 in Wiesbaden, Hohenstein
3. Allmannsberger, Olaf, Polizeibeamter, geb. 1975 in Dudweiler, Hohenstein
4. Penk, Natascha, Rechtsanwaltsfachangestellte, geb. 1973 in Wiesbaden, Hohenstein
5. Merkel, Stefan, IT-Softwareentwickler, geb. 1983 in Marburg, Hohenstein
6. Welp, Michael, Einkäufer, geb. 1969 in Wiesbaden, Hohenstein
7. Gebauer, Werner, Elektromeister, geb. 1962 in Breithardt, Hohenstein
8. Bach, Ruth, Polizeibeamtin i.R., geb. 1961 in Ruwer, Hohenstein
9. Klein, Theresa, Beamtin, geb. 1984 in Waltershausen, Hohenstein
10. Probst, Steve, Elektrotechnikermeister, geb. 1984 in Gotha, Hohenstein
11. Schönbaum, Kim, IT-Security-Consultant, geb. 1992 in Wiesbaden-Dotzheim, Hohenstein

### Burg-Hohenstein

#### Wahlvorschlag 1

##### Gemeinsam für Burg-Hohenstein (GfBH)

1. Classen, Holger, Chemikant, geb. 1964 in Diez, Hohenstein
2. Germershausen, Benjamin, Elektriker, geb. 1982 in Bad Schwalbach, Hohenstein
3. Hennemann, Sandra, Industriekauffrau, geb. 1989 in Wiesbaden, Hohenstein
4. Jung, Marianne, Lehrerin / Rentnerin, geb. 1954 in Bad Schwalbach, Hohenstein
5. Lustermaun, Udo, Forstwirtschaftsmeister, geb. 1964 in Bischofsheim, Hohenstein
6. Mink-Grünwald, Volker, Systemadministrator, geb. 1981 in Wiesbaden, Hohenstein
7. Termin, Werner, Rentner, geb. 1959 in Nellingen auf den Fildern, Hohenstein

### Holzhausen über Aar

#### Wahlvorschlag 1

##### Holdesser Bürgerliste (HBL)

1. Eck, Anouk Emma, Requisiteurin, geb. 2002 in Wiesbaden, Hohenstein
2. Hauser, David, Schwermonteur, geb. 1997 in Bad Schwalbach, Hohenstein
3. Jenisch, Christian, Bankkaufmann, geb. 1979 in Bad Schwalbach, Hohenstein
4. Kadesch, Daniel, Portfolio-Manager, geb. 1987 in Wiesbaden, Hohenstein
5. Kircher, Klaus, Lebensmitteltechniker, geb. 1958 in Holzhausen/Aar, Hohenstein
6. Laury, Michaela, IT Support Angestellte, geb. 1980 in Marburg, Hohenstein
7. Pulch, Andreas, IT Projektmanager, geb. 1997 in Leipzig, Hohenstein
8. Rock, Caroline, Angestellte, geb. 1988 in Bad Schwalbach, Hohenstein

9. Röttschke, Marvin-Pascal, Anlagenmechaniker für SHK, geb. 1999 in Bad Schwalbach, Hohenstein
10. Schleyer, Florian, Werkstatteleiter, geb. 1995 in Wiesbaden, Hohenstein
11. Wilde, Tobias, Angestellter, geb. 1975 in Wiesbaden-Sonnenberg, Hohenstein
12. Wilmes, Marion, Angestellte, geb. 1966 in Wiesbaden, Hohenstein

### Strinz-Margarethä

#### Wahlvorschlag 1

##### Strinzer Liste (SL)

1. Seel, Holger, Angestellter, geb. 1968 in Wiesbaden, Hohenstein
2. Hengstler-Lindenthal, Renate, Rechtsanwältin, geb. 1954 in Hahn, Hohenstein
3. Saur, Maximilian, Student, geb. 1998 in Wiesbaden Stadtteil Dotzheim, Hohenstein
4. Hahn, Marc, IT Service Manager, geb. 1994 in Wiesbaden Stadtteil Dotzheim, Hohenstein
5. Weigelt, Stefan, Landwirt, geb. 1985 in Wiesbaden-Dotzheim, Hohenstein
6. Kaukel-Enders, Thomas, Sozialpädagoge, geb. 1963 in Wiesbaden/Hessen, Hohenstein
7. Meyer, Lothar, Maschinenbauingenieur, geb. 1959 in Strinz-Margarethä, Hohenstein

### Born

#### Wahlvorschlag 3

##### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1. Endler, Miriam, Senior Sales Account Manager, geb. 1989 in Erlabrunn, Hohenstein
2. Weitz, Jan, Industriemeister Metall, geb. 1990 in Neuwied, Hohenstein
3. Roßel, Anna, Angestellte, geb. 1989 in Heidenheim an der Brenz, Hohenstein
4. Warmuth, Bianca, Angestellte ö.D., geb. 1980 in Aschersleben, Hohenstein
5. Lehmann, Roland, Garten- u. Landschaftsbauer, geb. 1982 in Wiesbaden, Hohenstein

### Hennethal

#### Wahlvorschlag 1

##### Hennethaler Liste (HL)

1. Talmann, Carina, Lehrerin, geb. 1988 in Kirchen (Sieg), Hohenstein
2. Hackl, Daniel, Angestellter, geb. 1996 in Bad Schwalbach, Hohenstein
3. Kühnl, Vivian, Bau-Ing., geb. 1990 in Wiesbaden-Dotzheim, Hohenstein
4. Gilles, Norbert, Selbständig, geb. 1977 in Andernach, Hohenstein
5. Kneib, Dorothee, Dipl.-Ing., geb. 1968 in Mainz, Hohenstein
6. Klein, Christian, Selbständig, geb. 1988 in Wiesbaden-Dotzheim, Hohenstein
7. Ziegler, Regine, Versicherungsangestellte, geb. 1964 in Limburg/Lahn, Hohenstein

### Steckenroth

#### Wahlvorschlag 1

##### Steckenrother für Steckenroth (SfS)

1. Olbort-Mehl, Dagmar, Angestellte, geb. 1971 in Wiesbaden, Hohenstein
2. Beisiegel, Klaus, Rentner, geb. 1958 in Kemel, Hohenstein
3. Dr. Spath, Christian, Physiker, geb. 1948 in Idar-Oberstein, Hohenstein
4. Guttzeit, Philipp, Student, geb. 2004 in Wiesbaden, Hohenstein
5. Hieß, Markus, Servicetechniker, geb. 1968 in Bad Schwalbach, Hohenstein
6. Schauß, Oliver, Angestellter, geb. 1972 in Wiesbaden, Hohenstein
7. Feix, Birgit, Angestellte, geb. 1968 in Lüneburg, Hohenstein
8. Zengerle, Marc, Finance-Manager, geb. 1976 in Wiesbaden, Hohenstein

Hohenstein, den 20.01.2026  
Die Wahlleiterin der Gemeinde Hohenstein  
gez. Tatjana Jadatz



## ■ Amtliche Bekanntmachung

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16.01.2026 folgende Wahlvorschläge für die Gemeindevwahl der Gemeinde Hohenstein am 15.03.2026 zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden:

### Wahlvorschlag 1

#### Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1. Stettler, Christian, Angestellter, geb. 1983 in Wiesbaden, Hohenstein
2. Reischmann, Sebastian, Unternehmer, geb. 1987 in Bad Schwalbach, Hohenstein
3. Ohlemacher, Silvia, Reno-Fachangestellte, geb. 1965 in Wiesbaden, Hohenstein
4. Guttzeit, Philipp, Student, geb. 2004 in Wiesbaden, Hohenstein
5. Beisiegel, Klaus, Rentner, geb. 1958 in Kemel, Hohenstein
6. Eck, Anouk Emma, Requisiteurin, geb. 2002 in Wiesbaden, Hohenstein
7. Gebauer, Werner, Elektromeister, geb. 1962 in Breithardt, Hohenstein
8. Barber, Michael, Dipl. Ingenieur, geb. 1959 in Bad Schwalbach, Hohenstein
9. Zens, Sandra, Dipl. Betriebswirtin, geb. 1963 in Limburg/Lahn, Hohenstein
10. Bergmann, Fabian, Angestellter, geb. 1987 in Frankfurt am Main, Hohenstein
11. Rosar, Stefan, selbständig, geb. 1969 in Wiesbaden-Sonnenberg, Hohenstein
12. Schroer, Sigrid, Rentnerin, geb. 1952 in Hennethal, Hohenstein
13. Willsch, Klaus-Peter, Dipl. Volkswirt, geb. 1961 in Bad Schwalbach, Hohenstein
14. Pulch, Andreas, IT-Projektmanager, geb. 1997 in Leipzig, Hohenstein
15. Baar, Marita, Kreisgeschäftsführerin Kreisbauernverband, geb. 1966 in Bad Schwalbach, Hohenstein
16. Donat, Michael, Hörakustikmeister, geb. 1990 in Bad Soden am Taunus, Hohenstein
17. Ries, Uwe, selbständig, geb. 1958 in Wiesbaden-Sonnenberg, Hohenstein
18. Gottlieb, Patrick, Dachdecker, geb. 1977 in Bad Schwalbach, Hohenstein
19. Krumpfen, Wolfgang, Elektromeister, geb. 1952 in Köln, Hohenstein
20. Dunczewski, Wolfgang, Kommunikationselektroniker, geb. 1967 in Frankfurt am Main, Hohenstein

### Wahlvorschlag 3

#### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1. Kühnl, Winfried, Rentner, geb. 1954 in Hennethal, Hohenstein
2. Ott, Daniel, Verwaltungsfachangestellter, geb. 1978 in Bad Schwalbach, Hohenstein
3. Dr. Spath, Christian, Physiker, geb. 1948 in Idar-Oberstein, Hohenstein
4. Boller, Halvor, Schauspieler, geb. 1961 in Östre Toten, Hohenstein
5. Kremer, Lars, Verwaltungsfachwirt, geb. 1986 in Wiesbaden-Dotzheim, Hohenstein
6. Lehmann, Roland, selbst. Garten- u. Landschaftsbauer, geb. 1982 in Wiesbaden, Hohenstein
7. Classen, Holger, Chemiekant, geb. 1964 in Diez, Hohenstein
8. Schmidt, Leni, Auszubildende OTA, geb. 2004 in Wiesbaden, Hohenstein
9. Böttcher, Nico, Student, geb. 2000 in Dresden, Hohenstein
10. Opfer, Hannes, Grundschullehrer, geb. 1985 in Wiesbaden, Hohenstein
11. Talmann, Till, Kameramann, geb. 1989 in Datteln, Hohenstein
12. Mink-Grünwald, Volker, Sysadmin, geb. 1981 in Wiesbaden, Hohenstein
13. Diels, Ralf, Beamter, geb. 1962 in Hennethal, Hohenstein
14. Fedtke, Oliver, Angestellter, geb. 1965 in Bad Harzburg, Hohenstein
15. Hieß, Markus, Servicetechniker, geb. 1968 in Bad Schwalbach, Hohenstein
16. Wolfschütz, Peter, Rentner, geb. 1957 in Wiesbaden, Hohenstein
17. Hengstler-Lindenthal, Renate, Rechtsanwältin, geb. 1954 in Hahn, Hohenstein
18. Diels, Regina, Justizangestellte, geb. 1963 in Bad Schwalbach, Hohenstein
19. Emmel, Rainer, Rentner, geb. 1954 in Hennethal, Hohenstein
20. Czymai, Rita, Politologin, geb. 1953 in Hahn, Hohenstein

21. Zöphel, Stefan, Rentner, geb. 1955 in Fulda, Hohenstein
22. Czermin, Barbara, Pensionärin, geb. 1944 in Langenberg, Hohenstein
23. Krämer, Sabine, Rentnerin, geb. 1960 in Kaltenholzhausen, Hohenstein
24. Beyreuther, Angelika, Rentnerin, geb. 1952 in Stuttgart, Hohenstein
25. Haiber, Marcel, Dipl. Ing. (FH) Elektrotechnik, geb. 1976 in Wiesbaden, Hohenstein

### Wahlvorschlag 4

#### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1. Hahn, Thomas, Dipl.-Ing., geb. 1965 in Strinz-Margarethä, Hohenstein
2. Franz, Petra, Erzieherin, geb. 1967 in Bad Schwalbach, Hohenstein

### Wahlvorschlag 6

#### Freie Wählergemeinschaft (FWG)

1. Köhler, Gerold, Versicherungsfachwirt, geb. 1953 in Breithardt, Hohenstein
2. Petri, Rainer, Selbständig, geb. 1964 in Wiesbaden-Sonnenberg, Hohenstein
3. Geiter, Mike, Beamter, geb. 1974 in Wiesbaden, Hohenstein
4. Salomon, Michaela, Volljuristin, geb. 1967 in Wiesbaden, Hohenstein
5. Neuhaus, Sandra, Beamtin, geb. 1979 in Wiesbaden-Sonnenberg, Hohenstein
6. Guckes, Raimund, Rentner, geb. 1958 in Wiesbaden, Hohenstein
7. Kortschik, Axel, Kameramann, geb. 1952 in Breithardt, Hohenstein
8. Akduman, Cetin, Rentner, geb. 1956 in Üsküdar-Istanbul, Hohenstein
9. Welp, Michael, Einkäufer, geb. 1969 in Wiesbaden, Hohenstein

Hohenstein, den 20.01.2026

Wahlleiterin der Gemeinde Hohenstein  
gez. Tatjana Jadatz

## » Aus den Kindertagesstätten

zugunsten der KITA  
Villa Sonnenschein

# KINDERSACHEN BASAR

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf  
(auch zum mitnehmen)

Tischreservierung und Infos unter [basarteam.born@gmail.com](mailto:basarteam.born@gmail.com)

• Samstag, 07. März 2026 •

Hohenstein-Born, Bürgerhaus  
14:00-17:00 Uhr

## ■ Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein anzumelden**, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen. Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937, E-Mail: [ilona.quint@hohenstein-hessen.de](mailto:ilona.quint@hohenstein-hessen.de).

## ■ Schließzeiten der Hohensteiner Kitas

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

### Kindertagesstätte Breithardt:

Sommer 29.06. bis 17.07.2026  
Weihnachten 23.12. bis 01.01.2027

### Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Ostern 30.03. bis 03.04.2026  
Sommer 26.06. bis 17.07.2026  
Weihnachten 23.12. bis 04.01.2027

### Kindertagesstätte Holzhausen ü.A.

Sommer 20.07. bis 10.08.2026  
Weihnachten 23.12. bis 04.01.2027

### Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Sommer 17.07. bis 07.08.2026  
Weihnachten 22.12. bis 01.01.2027

### Kindertagesstätte Born

Sommer 17.07. bis 07.07.2026  
Weihnachten 21.12. bis 01.01.2027

### Ferienkindergarten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel

statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine

Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „eigenen“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“. Das **Anmeldeformular** für die Ferienbetreuung finden Sie auf der Homepage und erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgendem Stichtag an:

Sommer: **22.05.2026**

Wir möchten Sie bitten die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden!

## » Wir gratulieren

Entfernt gemäß DSGVO

## » Vereine und Verbände

### ■ Sportkreis Rheingau-Taunus im Landessportbund Hessen e.V.

**Achtung Abgabefrist Meldung Sportler-erhebung bis 31. Januar 2026**

Liebe Vereinsvertreter/innen, wir erinnern dringend an die Anmeldung Eurer erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler, Mannschaften, etc. für das Jahr 2025.

Bitte richtet Eure Anmeldungen an [bianca.herold@rheingau-taunus.de](mailto:bianca.herold@rheingau-taunus.de) oder an das Sportkreisbüro [buer@sk-rtk.com](mailto:buer@sk-rtk.com).

### ■ TuS Breithardt 1904 e.V.



**Große Kappensitzung des TuS Breithardt**  
mit anschließendem Tanz

am 14.02.2026, 19:11 Uhr  
in der Gemeindehalle

Einlass ab 18:11 Uhr

„Die Braaderter Fassenacht steckt voller Magie, Elfen und Trolle sind närrisch wie nie“

**Kartenvorverkauf**  
am 25.01.2026, ab 11:11 Uhr  
im Grünen Raum in Breithardt  
- nach dem 25.01.2026 bei Volker Emich -

maximal 6 Karten pro Person

### ■ Sportverein Hohenstein 1953 e.V.



Der SV Hohenstein wünscht ein gesundes neues Jahr und bietet die folgenden Kurse in der Gemeindehalle in Burg-Hohenstein an:

1. **Pilates** - montags von 19:00 bis 20:00 Uhr  
Trainingsbeginn ist am 2.02. (10 Trainingsstunden)

**Kursgebühren:** Nicht-Mitglieder 60,00 Euro pro Kurs  
Kurs Mitglieder 20,00 Euro pro Kurs

2. **Seniorengymnastik** - montags von 20:00 bis 21:00 Uhr  
Trainingsbeginn ist am 2.02. (10 Trainingsstunden)

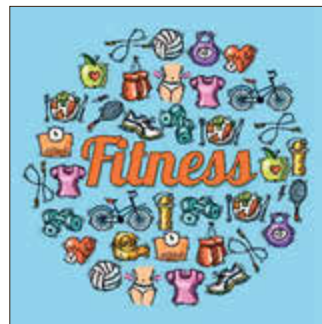
**Kursgebühren:** Nicht-Mitglieder 40,00 Euro pro Kurs  
Mitglieder kostenlos.

Trainingsstunden voraussichtlich vom 2.02. bis 20.04. (Änderungen vorbehalten)

3. **Body Fit** - mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr  
Trainingsbeginn ist der 07.01. (15 Trainingsstunden)

**Kursgebühren:** Nicht-Mitglieder 60,00 Euro pro Kurs  
Mitglieder kostenlos.

Trainingsstunden voraussichtlich vom 07.01. bis 22.04. (Änderungen vorbehalten)



### ■ TGSV Holzhausen über Aar e.V.



**Kursprogramm des TGSV Holzhausen 2026**

**Dance-Aerobic+Bodyshape** für Jugendliche und Erwachsene (männl./weibl.)

**mittwochs von 18:00 bis 19:00 Uhr**, Kursbeginn am 25. Februar

Übungsleiterin: Rita Akduman

Die Gebühr pro Kurs (12 x 60 Minuten) beträgt 58,00 €/Vereinsmitglieder 48,00 €.

Die Kurse finden bei einer Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen statt.

Anmeldungen und Informationen unter E-Mail: [evelin.hornisch@tgsv.info](mailto:evelin.hornisch@tgsv.info) oder Tel. 0175/2776640.



*Ihr liebe Leut', es ist soweit,  
jetzt kommt die schönste Jahreszeit –  
mit Narhallamarsch und mit Helau ist*

# Fastnacht beim TGSV

Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen über Aar



**Tickets online**  
ab 04.01.26, 18 Uhr



**Kappensitzungen** | **06. & 07. Februar 2026**  
um 19:11 Uhr, Einlass ab 18:15 Uhr

**Kappensitzung  
(Kreppelkaffee)** | **08. Februar 2026**  
um 14:11 Uhr, Einlass ab 13:00 Uhr

Karten für die Sitzung am Sonntagnachmittag (Kreppelkaffee) sind ausschließlich an der Tageskasse erhältlich.



Wir freuen uns auf ein tolles Fastnachtswochenende!

**Der Vorstand des TGSV Holzhausen**

## ■ Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V.



Musikfreunde  
Strinz-Margarethä e.V.

### Jahreshauptversammlung der Musikfreunde Strinz-Margarethä

Die Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V. veranstalten am **Donnerstag, 29.01., um 20:00 Uhr** Ihre Jahreshauptversammlung im **Clubraum der Aubachhalle**.

## Hennel Kappensitzung

In Hennel schlagen Narrenherzen schnell, Hella Herzblatt lädt zum Heiratskarussell!

Die Hennethaler Vereine laden ein zur diesjährigen Kappensitzung am Valentinstag, dem 14.02.2026.

Beginn: 19:11 Uhr Einlass: 18:30 Uhr Turnhalle Hennethal

Eintritt: 9 € Vorverkauf | 10 € Abendkasse

Der Kartenvorverkauf findet am 25.01.2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Turnhalle Hennethal statt.

Keine Sitzplatzreservierung möglich.

## Steckenroth lacht zur Fassenacht

Dritte Auflage des "Bunten Abends" in Steckenroth

Kinderfasching - 01.02.2026 - 14:11  
Bunter Abend - 07.02.2026 - Einlass 18:11  
Altweiber - 12.02.2026 - 18:30

Kampagnenmotto 2026:  
**Steggeroth außer Rand und Band,  
unter Wasser wie am Strand**

Kartenvorverkauf: 24.01.2026, 15:00 - 17:00  
im Vereinsraum im Haus des Dorfes

**Preis pro Karte:  
11,00 EUR**

## » Kirchliche Nachrichten

### ■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer  
Kontakt und Auskunft  
Tel. 06124/72370  
E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.net  
Homepage: www.heiligefamilie.net

## Närrisches Kinderturnen TV Strinz-Margarethä



**14. Februar 2026**  
**ab 14:51 Uhr**  
**Aubachhalle**



**Spiel / Spaß / Tanz**

...und unser traditionelles  
Kuchenbuffet wartet auf Euch





**Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt****Sonntag, 25.01.**

11:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst Erstkommunion

**Sonntag, 01.02.**

11:00 Uhr Heilige Messe vorher Kirchenfrühstück (ab 10:00 Uhr) im Pfarrsaal

**Schenken mit Herz – ein Dankeschön!**

Sie haben sich an der Adventsaktion „Schenken mit Herz“ beteiligt? Dann können Sie davon ausgehen, dass seit Weihnachten und vielleicht noch für lange Zeit jemand dankbar an Sie denkt und sich immer wieder neu über das Geschenk freut. Auch die katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus spricht ein herzliches Dankeschön aus!

**JugendvertreterInnen der katholischen Kirchengemeinde**

Im November wurden für die verschiedenen Kirchorte der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus JugendvertreterInnen gewählt.

Das Jugendvertreterteam in der Pfarrei besteht aus 12 junge Menschen. Für die Kirchorte in Aarbergen und Hohenstein wurde Hannah Hagen gewählt. Jugendsprecher ist Magnus Heinrich sowie Paul Dörwald als Stellvertreter. Die Pfarrei spricht herzliche Glückwünsche aus und dankt für das Engagement der Jugendlichen.

**Sternsingeraktion in der Pfarrei**

An unterschiedlichen Tagen haben sich viele Kinder auf den Weg gemacht, um gegen Ungerechtigkeit aufzustehen, ein Zeichen zu setzen und Gottes Segen in die Häuser der Menschen zu tragen. Sie haben wieder viele Haushalte besucht und Spenden für Kinder in Bangladesch, unter dem Motto „Schule statt Fabrik“, gesammelt. Die katholische Kirchengemeinde Heilige Familie Untertaunus dankt allen Kindern, Spender:innen sowie den Begleitpersonen und Organisator:innen an den einzelnen Kirchorten.

**Gemeinschaftsweg zur Erstkommunion**

Der „Gemeinschaftsweg zur Erstkommunion“ der katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie Untertaunus ist in vollem Gange und zeigt, wie lebendig und fröhlich Glaube sein kann. Auch die Eltern sind in diesen Wochen miteinander unterwegs.

Die Pfarrei bietet hierzu den Glaubenskurs „GemeinschaftsGlaube“ an. Der nächste Gemeinschaftsgottesdienst ist am 25. Januar in Breithardt.

**Weltgebetstag in Breithardt**

Kommt, bringt eure Last! So laden Frauen aus Nigeria ein, die diesen Gottesdienst vorbereitet haben und sich wünschen, dass möglichst viele gemeinsam feiern. In Hohenstein wird der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, 06.03. um 19:00 Uhr in der katholischen Kirche (Backhausgasse 10) gefeiert; im Anschluss gibt es nigerianische Leckereien.

Die Vorbereitung dafür hat schon im Januar begonnen – helfende Hände sind immer willkommen! Mehr Informationen bei E. Filatzek, Tel. 06128/947062.

Ein Informationsvortrag mit Bildern und Musik aus Nigeria ist geplant für Mittwoch, 04.03. um 16:00 Uhr in der Cafeteria des Seniorenhauses Hohenstein, Langgasse 87 in Breithardt.

**■ Evangelische Gesamtkirchengemeinde Mittlerer Untertaunus**Homepage: [www.mut-evangelisch.ekhn.de](http://www.mut-evangelisch.ekhn.de)Mail: [gesamtkirchengemeinde.mittlerer-untertaunus@ekhn.de](mailto:gesamtkirchengemeinde.mittlerer-untertaunus@ekhn.de)

**Kontaktaten Pfarrerinnen im Raum Aarbergen und Hohenstein:** Pfarrerin Agnes Schmidt-Köber (Daisbach, Hausen, Kettenbach, Rückershausen)

E-Mail: [Agnes.Schmidt-Koeber@ekhn.de](mailto:Agnes.Schmidt-Koeber@ekhn.de)

Tel. 0171/1086057

Pfarrerin Petra Dobrzinski (Hennethal, Holzhausen ü. Aar, Michelbach, Panrod, Strinz-Margarethä)

Tel. 06120/40979; E-Mail: [petra.dobrzinski@ekhn.de](mailto:petra.dobrzinski@ekhn.de)**Gemeindebüros in Aarbergen und Hohenstein:****Kettenbach/Rückershausen:** Susanne Mill

Aktuelle Öffnungszeiten des Gemeindebüros können unter der E-Mail: [susanne.mill@ekhn.de](mailto:susanne.mill@ekhn.de) abgerufen werden.

**Michelbach/Holzhausen:** Simone Moser, Di 8:00 – 10:00 Uhr, Do 10:30 – 12:30 Uhr, Fr 16:00 – 18:00 Uhr; Tel. 06120/3563;

Mail: [kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de)

**Panrod-Hennethal:** Simone Moser, Di 11:00 – 13:00 Uhr;

Tel. 06120/9189572;

E-Mail: [kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de)

**Strinz-Margarethä/Niederlibbach:** Christine Hellweg, Do 9:00 – 11:00 Uhr; Tel. 06128/1364; E-Mail: [christine.hellweg@ekhn.de](mailto:christine.hellweg@ekhn.de)

**Gottesdienste****Freitag, 23. Januar**

19:00 Uhr Ev. Kirche Limbach – Gottesdienst „Sekt und Segen“ (Manuela König)

**Sonntag, 25. Januar**

09:30 Uhr Ev. Kirche Panrod mit Geburtstagssegnen (Petra Dobrzinski)

11:00 Uhr Ev. Kirche Niederlibbach (Petra Dobrzinski)

11:00 Uhr Ev. Kirche Rückershausen (Agnes Schmidt-Köber und Klaus Gärtner)

17:00 Uhr Ev. Kirche Ketternschwalbach (Tim Fink)

18:30 Uhr Ev. Kirche Michelbach (Tim Fink)

**Freitag, 30. Januar**

18:00 Uhr Ev. Kirche Holzhausen – Friedensgebet (Petra Dobrzinski)

**Sonntag, 01. Februar**

09:30 Uhr Ev. Kirche Limbach (Jürgen Schweitzer)

11:00 Uhr Ev. Kirche Görsroth (Jürgen Schweitzer)

17:00 Uhr Ev. Kirche Strinz-Margarethä (Agnes Schmidt-Köber)

18:30 Uhr Ev. Kirche Kettenbach (Agnes Schmidt-Köber)

**Konfirmandenunterricht****Dienstag, 27. Januar**

16:00 Uhr Konfiunterricht, Pfarrscheune Bechtheim (Gruppe Pfr. Tim Fink)

16:45 Uhr Konfiunterricht, Ev. Gemeindehaus Panrod (Gruppe Pfrin. Petra Dobrzinski, Petra Szameit)

17:00 Uhr Konfiunterricht, Gemeinderaum Pfarrhaus Kettenbach (Gruppe Pfrin. Agnes Schmidt-Köber)

**Weitere Termine in der Gesamtkirchengemeinde:****Freitag, 23. und 30. Januar**

10:00 Uhr Spielkreis, Ev. Gemeindehaus Görsroth

**An(ge)dacht**

In der Apostelgeschichte (Apg 10,1-35) wird uns von einer Erkenntnis erzählt, die Petrus hatte. Diese Erkenntnis veränderte sein Leben, seinen Glauben, seinen gelebten Glauben. Petrus erkennt: Gott sieht nicht die Person an, sondern den Menschen.

Klingt das in Ihren Ohren nach einer banalen Erkenntnis? Ich glaube, das ist eine sehr wichtige Erkenntnis, die bis heute noch immer nicht alle (Christen-)Menschen hatten und haben, die Erkenntnis: Gott sieht nicht auf dies und das, auf Leisten und Versagen, sondern auf das Menschsein des Menschen an sich. Gott erwartet meine Ehrerbietung, meine Demut; er erwartet keine besondere Leistung. Auch wenn Menschen schuldig werden, sind und bleiben sie seine Ebenbilder. Verjagt wird niemand mehr.

Ich denke in diesen Tagen besonders auch an den 27. Januar. Im Jahr 1945 wurde an diesem Tag das Vernichtungslager Auschwitz von der russischen Roten Armee befreit. Ich muss hier nicht nacherzählen, was genau wann und wie geschehen ist. Wir sollten uns aber vor Augen halten, dass es Menschen möglich war, andere Menschen nur aus einem Grund millionenfach zu vernichten: weil sie diese für minderwertig erklärt haben. Und auch wenn wir uns viel darüber erzählen, bleibt es im Wesen – zumindest für mich – unfassbar, dass Menschen sich selbst so erniedrigen, dass sie andere Menschen systematisch ausrotten (wollen). Es ist nicht meine Schuld; aber es bleibt dennoch meine Scham – einfach die menschliche Scham, dass Menschen das möglich gemacht haben. Als Mensch kann ich da immer nur bitten: Gnade uns Gott. Und mich zugleich festhalten an der großen Erkenntnis von Petrus: Gott sieht die Person nicht an. Das gilt für Menschen, gleich welcher Nationalität oder Religion sie angehören, das gilt für Verzweifelte und Versagende, das gilt für Schuldige und für Ruhmreiche. Gott sieht anders. Er sieht darauf, ob Menschen ihm die Ehre geben und dies in ihrem Leben erkennen lassen. Man kann ja viel Ehre geben, ohne so zu handeln. Man kann sich spalten in Reden einerseits und Tun andererseits. Gerade das aber soll nicht sein. Wir sollen mit uns selbst eins sein bzw. werden. Gott die Ehre geben heißt, den Nächsten zu achten. Nicht seine Taten, aber sein Menschsein. Das Menschsein des Menschen ist heilig. Weil er Gottes Ebenbild ist. Das erkennt Petrus. Und in Gottes Namen hat sich darauf eine Kirche gegründet, die genau so handeln soll. Und wer ist diese Kirche, die so handeln soll? Alle Menschen, die sich zu Jesus Christus bekennen – unabhängig davon, ob sie Mitglied einer der verfassten Kirchen sind oder nicht.

Seien und bleiben Sie behütet.

*Pfrin. Petra Dobrzinski**Ev. Gesamtkirchengemeinde Mittlerer Untertaunus*

## ■ Evangelische Hoffnungsgemeinde im Untertaunus

### Liebe Hohensteiner\*innen,

seit dem **01. Januar 2026** sind 11 Kirchengemeinden aus Heidenrod, Bad Schwalbach, Schlangenbad, sowie Teile Hohensteins (die ehemalige Willkommensgemeinde: Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth) zur neuen **Evangelischen Hoffnungsgemeinde im Untertaunus** zusammengeschlossen.

### Ansprechpersonen

Ihre Ansprechpersonen für Seelsorge sowie für Taufen, Trauungen und Beerdigungen sind

#### PfarrerIn Jessica Hamm

0173/1832614 / jessica.hamm@ekhn.de

#### PfarrerIn Nikola Züls

06120/9040469 oder 0176/56703268 / nikola.zuels@ekhn.de

Sie können sich mit Ihren Anliegen auch gerne an jedes andere Mitglied des **Verkündigungsteams** oder an das **Gemeindebüro** wenden. Die Kontaktdaten und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.hoffnungsgemeinde-untertaunus.ekhn.de](http://www.hoffnungsgemeinde-untertaunus.ekhn.de)

### Unsere nächsten Termine:

**Am 25. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)**

**Herzliche Einladung zum ersten gemeinsamen Gottesdienst der neuen Kirchengemeinde am 25. Januar 2026 um 14:00 Uhr auf dem Altenberg!**



#### Am 01. Februar (letzter Sonntag nach Epiphania)

9:30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt mit Abendmahl

10:30 Uhr Gottesdienst in Laufenselden mit anschließendem Brunch

11:00 Uhr Gottesdienst in Langenseifen

11:00 Uhr Gottesdienst in Kemel

11:00 Uhr Gottesdienst in der Reformationskirche in Bad Schwalbach mit Abendmahl

#### Am 06. Februar (Freitag)

19:00 Uhr Abendgebet in Laufenselden

#### Am 08. Februar (Sexagesimä)

9:30 Uhr Gottesdienst in Nauroth

#### 10:00 Uhr Gottesdienst in Burg-Hohenstein

10:00 Uhr Gottesdienst in Schlangenbad mit Abendmahl

10:30 Uhr Gottesdienst auf dem Altenberg

11:00 Uhr Gottesdienst in Kemel

11:00 Uhr Gottesdienst in Niedermeilingen mit „Predigt aus der Bütt“

15:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche in Bad Schwalbach zum KirchentagsSonntag 2026

### Gemeinsam unterwegs

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Fühlen Sie sich daher zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen - unabhängig vom Ort. Nutzen Sie das vielfältige Angebot, um die neue Gemeinde und das Verkündigungsteam kennenzulernen.

### Gemeindebüro

Das zentrale Gemeindebüro befindet sich in Bad Schwalbach, Adolfstraße 34.

### Erreichbar:

Montag – Freitag 9:00 – 12:00 Uhr, Donnerstag zusätzlich 15:00 – 18:00 Uhr

Tel. 06124/702713, E-Mail: [hoffnungsgemeinde.untertaunus@ekhn.de](mailto:hoffnungsgemeinde.untertaunus@ekhn.de)

Wir bitten um Verständnis, wenn in der Übergangszeit noch nicht alles reibungslos läuft.

*Mit den besten Segenswünschen*

*Ihr Kirchenvorstand*

*der Ev. Hoffnungsgemeinde*

*im Untertaunus*

## ■ Gottesdienst in der Borner Kirche

**Sonntag, 25. Januar**

um 10:00 Uhr mit Pfarrer Christian Albers

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen **Born-Watzahner Gemeindebrief**, den **Schaukästen** oder der **Internetseite der Kirchengemeinde**: [www.evangelisch-bb.de](http://www.evangelisch-bb.de)

## » Veranstaltungen







## » Rheingau-Taunus-Kreis



### ■ Coole Socke sein - Blutspender mitbringen: „Leben retten im Doppelpack“ geht im RTK an den Start

- Rheingau-Taunus-Kreis begrüßt ausdrücklich neue Aktion des Deutschen Roten Kreuzes zur Gewinnung von Erstspendern
- Gerade in der Winterzeit werden Blutkonserven besonders knapp, Bedarf in den Krankenhäusern bleibt gleich hoch
- Wer im „Doppelpack“ spendet, erhält eine limitierte Sonderedition von Happy Socks

Wer eine coole Socke sein und gleichzeitig Leben retten will, spendet in den nächsten Wochen am besten Blut im Rheingau-Taunus-Kreis. Der RTK möchte auf die Blutspende-Aktion „Leben retten im Doppelpack“ des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen aufmerksam machen und diese damit bestmöglich unterstützen. Ab sofort bis zum 20. Februar 2026 können Bürgerinnen und Bürger im Rheingau-Taunus-Kreis an verschiedenen Schulen und in öffentlichen Einrichtungen gemeinsam Blut spenden. Wer dabei eine Erstspenderin oder einen Erstspender mitbringt, wird doppelt belohnt: Beide erhalten ein Paar exklusive Happy Socks im DRK-Blutspende-Design.

„Blutspenden sind gelebte Nächstenliebe und ein unverzichtbarer Beitrag für unsere Gesundheitsversorgung“, erklärt Landrat Sandro Zehner. „Die Aktion des Deutschen Roten Kreuzes verbindet echtes Engagement für die Mitmenschen mit einem Augenzwinkern. Der Aufruf ist klar: Macht euch auf die Socken, bringt Erstspenderinnen und Erstspender mit und helft dabei, die Versorgung mit lebenswichtigen Blutkonserven gerade jetzt im Winter in unserem Landkreis sicherzustellen.“

#### Gemeinsam Blut spenden – doppelt Gutes tun

Gerade in der Winter- und Erkältungszeit werden Blutkonserven knapp. Gleichzeitig bleibt der Bedarf in den Krankenhäusern unverändert hoch. Viele regelmäßige Spenderinnen und Spender müssen krankheitsbedingt pausieren – umso wichtiger ist es, jetzt neue Erstspenderinnen und Erstspender zu gewinnen.

Unter dem Motto „Leben retten im Doppelpack“ wirbt das Deutsche Rote Kreuz deshalb gezielt um neue Blutspenderinnen und Blutspender. Als Dankeschön gibt es eine limitierte Sonderedition von Happy Socks, die eigens für diese Aktion entworfen wurde. Die bunten Socken stehen symbolisch für Zusammenhalt, Engagement und Solidarität – Werte, die auch im Rheingau-Taunus-Kreis großgeschrieben werden.

#### Blutspenden: kleiner Aufwand, große Wirkung

Für eine Blutspende sollte rund eine Stunde eingeplant werden, die eigentliche Blutentnahme dauert lediglich fünf bis 15 Minuten. Mit einer Vollblutspende können bis zu drei Leben gerettet werden. Zusätzlich profitieren Spenderinnen und Spender von einem kurzen Gesundheitscheck und dem guten Gefühl, konkret geholfen zu haben. Der Rheingau-Taunus-Kreis begrüßt und unterstützt diese Aktion ausdrücklich und ruft alle gesunden Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich zu beteiligen – gerne gemeinsam mit Freundinnen, Freunden, Kolleginnen oder Kollegen, die erstmals Blut spenden.

#### Die nächsten Blutspende-Termine im Rheingau-Taunus-Kreis: 28.01.

Turnhalle der Hildegardisschule, Breslauer Str. 53, 65385 Rüdesheim am Rhein

15:30 – 19:30 Uhr

#### 29.01.

Mehrzweckhalle Görsroth, Panoramastraße 2, 65510 Hünstetten

15:30 – 19:30 Uhr

#### 30.01.

Pestalozzischule Idstein, Am Hexenturm 17, 65510 Idstein

14:00 – 18:00 Uhr

#### 18.02.

Aartalhalle, Ziegelhüttenweg 4, 65232 Taunusstein-Neuhof

15:00 – 20:00 Uhr

#### Weiterführende Links

Termine können online gebucht werden unter: [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

Weitere Infos zur Blutspende gibt es unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter Tel. 0800/1194911

### ■ RTK hebt Aufstallungspflicht für Geflügel auf – Veterinäramt mahnt weiterhin zu Vorsicht

- Risiko der Einschleppung bleibt bestehen, verdächtige Krankheitsanzeichen sollten sofort dem Haustierarzt gemeldet werden
- Es gelten Biosicherheitsmaßnahmen, Vogelschauen, Geflügelmärkte sowie Verkaufstouren sind weiterhin untersagt
- Tauben sind von den weiterhin geltenden Bestimmungen ausgenommen

Der Rheingau-Taunus-Kreis hebt die Aufstallungspflicht für Geflügel mit sofortiger Wirkung auf. Die Maßnahme war Ende Oktober nach dem Auftreten der Geflügelpest (Aviäre Influenza, auch Vogelgrippe genannt) bei Wildvögeln im Kreis angeordnet worden. Aufgrund der aktuellen Bewertung der Seuchenlage ist eine verpflichtende Aufstallung derzeit nicht mehr erforderlich.

Ungeachtet dessen weist das Veterinäramt des Rheingau-Taunus-Kreises ausdrücklich darauf hin, dass die Gefahr einer Einschleppung des Virus durch Wildvögel weiterhin besteht. Geflügelhalterinnen und Geflügelhalter sind daher angehalten, die geltenden Biosicherheitsmaßnahmen konsequent einzuhalten.

#### Geflügelbestände regelmäßig kontrollieren

Hierzu zählt insbesondere, den Kontakt zwischen Haus- und Wildvögeln strikt zu vermeiden. Futter- und Wasserstellen sind so einzurichten, dass Wildvögel keinen Zugang haben. Geflügel darf nicht aus offenen Gewässern trinken, an denen sich auch Wildvögel aufhalten. Ställe und Ausläufe sind entsprechend zu sichern, um jeglichen direkten oder indirekten Kontakt zu Wildvögeln zu verhindern. Zudem sind Vogelschauen, Geflügelmärkte sowie Verkaufstouren weiterhin untersagt.

Geflügelbestände sind regelmäßig zu kontrollieren. Verdächtige Krankheitsanzeichen oder erhöhte Tiervorfälle sind unverzüglich



dem betreuenden Haustierarzt zu melden. Das Veterinäramt erinnert außerdem daran, dass jeder Geflügelbestand – auch Hobbyhaltungen – meldepflichtig ist.

Laut Friedlich-Loeffler-Institut (FLI) ist das Risiko einer Weiterverbreitung des Geflügelpestvirus durch Tauben als sehr gering anzusehen. Aus diesem Grund werden mit der Bekanntgabe der Verfügung Tauben von den weiterhin geltenden Regelungen ausgenommen. Eine Übertragung der Geflügelpest auf den Menschen ist nach aktuellem Kenntnisstand sehr selten und nur bei sehr engem Kontakt mit infizierten Vögeln möglich. Für die breite Bevölkerung besteht daher kein relevantes Ansteckungsrisiko. Personen mit häufigem und direktem Kontakt zu Geflügel oder Wildvögeln, insbesondere Beschäftigte in Großbetrieben mit Hühner- oder Putenbeständen, wird jedoch empfohlen, sich durch die saisonale Gripeschutzimpfung zu schützen. Diese dient nicht dem direkten Schutz vor Vogelgrippeviren, kann jedoch das Risiko von Doppelinfektionen mit menschlichen Influenzaviren reduzieren. Tote oder krank wirkende Wildvögel sollten nicht angefasst werden. Entsprechende Funde sind dem Veterinäramt des Rheingau-Taunus-Kreises zu melden.

## ■ Müllabfuhr im Untertaunus: Witterungsbedingte Rückstände bei der Tonnenleerung werden sukzessive aufgeholt

- Leerung konnte wegen Schnee und Eis nicht wie gewohnt durchgeführt werden
- Nachfahrten zusätzlich zu regulären Touren starten ab heute
- Graue Tonnen, Biotonnen und Altpapier werden im Untertaunus sukzessive abgearbeitet

Das Wetter hat auch bei der Abfallentsorgung für Einschränkungen gesorgt, die nun aber Stück für Stück abgearbeitet werden. In vielen Orten des Rheingau-Taunus-Kreises vor allem im Untertaunus konnte die planmäßige Abfuhr nicht durchgeführt werden. Ab heute beginnt die Firma K+R Umwelt GmbH, zusätzlich zur regulären Tour, die Nachfahrten zu erledigen und wird voraussichtlich dafür auch am Wochenende unterwegs sein.

Noch abzuholen sind je nach Region der Biomüll, der Restmüll und/oder die Papiertonne. Wann genau einzelne Orte und Stadtteile nachgefahren werden können ist momentan nicht mit absoluter Sicherheit festzulegen. Der EAW bittet daher darum, zuvor nicht entleerte Tonnen an der Straße stehen zu lassen, um die Abfuhr bei den Nachfahrten sicherzustellen.

Durch die Witterung sind leider viele Orte betroffen, die beauftragten Entsorgungsunternehmen arbeiten so schnell wie möglich, um für eine vollständige Abholung im gesamten Untertaunus zu sorgen. Der EAW und die Entsorgungsunternehmen stehen dazu im engen Kontakt.

Wir bedanken uns für die Hinweise aus den einzelnen Orts- und Stadtteilen des RTK und für die Geduld.

**Weitere Infos zum EAW und der Abfallsammlung hier:**

<https://www.eaw-rheingau-taunus.de/abfallsammlung/uebersicht-abfallsammlung>

**Immer aktuelle Infos zu Themen des EAW**

**auch auf dem WhatsApp-Kanal:**

<https://whatsapp.com/channel/0029VahQfdoFi8xXPm5A2X1c>

Geschäftsanzeigen online aufgeben

[anzeigen.wittich.de](https://anzeigen.wittich.de)

## Hachenburger Brauerei blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück und startet mit großen Investitionen in die Zukunft

- Anzeige -

Während die deutsche Braubranche weiter unter Absatzrückgängen leidet, blickt die Westerwald-Brauerei aus Hachenburg auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Entgegen dem Trend legte Hachenburger insgesamt um rund 4 % zu – getragen vor allem von Pils und Hell, während sich Zwickelbier rückläufig entwickelte. Besonders dynamisch entwickelten sich die alkoholfreien Biere mit zweistelligem Plus. Erfolgreich starteten zudem die Hachenburger Limmos; auch das etablierte Produkt „Kalter Kaffee“ gewann weiter an Menge. Das neue Sortiment alkoholfreier Getränke aus selbst hergestellter Kohlensäure wird im Frühjahr 2026 um Cola und Cola Zero ergänzt.

Auch die Hachenburger Erlebnis-Brauerei setzte ihren Erfolgskurs fort und begrüßte über 30.000 Gäste, überwiegend Tagestouristen und Urlauber von außerhalb der Region. Freude herrschte ebenfalls über die Auszeichnung „Attraktiver Arbeitgeber“ des Landes Rheinland-Pfalz sowie den deutschen Nachhaltigkeitspreis. Hinzu kamen zahlreiche nationale und internationale Qualitätsmedaillen – Anlass, zwei Gewinner auf eine Weltreise zu schicken. Dennoch bleibt die Brauerei „lieber auf dem Boden“, wie Vertriebsleiter Handel und Gastronomie Benny Walkenbach lachend sagt.

Highlight 2025 ist die neue Flaschenfüllerei, die größte Einzelinvestition der Brauerei, die am 14. März von Ministerpräsident Alexander Schweitzer eingeweiht wird. Zudem wird weiter in Ausschanktechnik und Mietmaterial für Feste und Vereine investiert. Große Aufmerksamkeit erhielt der „Hachenburger Bier-Safe“, aus dem sich Großhandels- und Festkunden im „Notfall“ rund um die Uhr selbst bedienen können.

„Insgesamt bleibt der Biermarkt sicher herausfordernd – besonders aber für Brauereien, die sich hauptsächlich damit beschäftigen, Bier noch preiswerter herzustellen und im Sonderangebot zu verkaufen. Wie viele andere erfolgreiche Mittelständler und Slow Brewer setzen wir in Hachenburg jedoch auf solide Qualität. Und investieren dabei auch weiterhin in persönlichen Service und menschliche Kontakte. Denn wer in unserer Heimat gesellig zusammen kommt, trinkt auch in Zukunft Hachenburger – mit oder ohne Alkohol“, so Brauerei Chef Jens Geimer.



## IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

**Herausgeber und Verlag:**

**LINUS WITTICH Medien KG**

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Zeitung online lesen unter:**

[epaper.wittich.de/476](http://epaper.wittich.de/476)

**Texte zur Veröffentlichung bitte über:** [www.cms.wittich.de](http://www.cms.wittich.de)

**Anzeigen:** [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

**Redaktion:** [daniela.held@hohenstein-hessen.de](mailto:daniela.held@hohenstein-hessen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein – der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



# RICHTLINIEN

## FÜR REDAKTIONELLE VERÖFFENTLICHUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND VERBÄNDEN IN ZEITUNGEN UND ONLINEMEDIEN

### DER LINUS WITTICH MEDIEN KG HÖHR-GRENZHAUSEN / AHRWEILER

Die von der LINUS WITTICH Medien KG (hier „Medienhaus“ genannt) herausgegebene Zeitung und deren Online-Publikationskanäle dienen in erster Linie der Vermittlung amtlicher Bekanntmachungen, Nachrichten und Informationen aus der VG, Stadt- oder Gemeindeverwaltung. Zusätzlich werden Veröffentlichungen von Kirchengemeinden, Vereinen und Verbänden (hier „Organisation“ genannt) kostenfrei veröffentlicht.

Die Organisationen müssen in der jeweiligen VG/Stadt/Gemeinde ansässig sein. Es besteht seitens des Medienhauses keine Pflicht zur Veröffentlichung eingereichter Artikel. Verantwortung und Hoheit für die Gestaltung der Artikel liegen ausschließlich beim Medienhaus. Der Charakter der Bürgerzeitung und deren Online-Kanäle als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte, neutrale und (partei-)politisch unabhängige Informationsquelle muss gewahrt werden. In Ausnahmefällen entscheidet die VG/Stadt/Gemeinde über die Veröffentlichung und regelt dies direkt mit dem Medienhaus.

**Für die Veröffentlichung dieser Nachrichten gelten die folgenden Regelungen, wobei grundsätzlich kein Anrecht auf Veröffentlichung besteht.**

#### Anlieferung der Artikel

Die Inhalte müssen grundsätzlich in digitaler Form über das internetbasierte Redaktionssystem des Medienhauses eingereicht werden. Das System des Medienhauses ist erreichbar unter: <https://cmsweb.wittich.de>. Die Anmeldung ist kostenfrei. Dem Medienhaus auf anderen Wegen erreichende Artikel bleiben unberücksichtigt. Es erfolgt keine Benachrichtigung des Einsenders über eine Veröffentlichung, Änderung oder Nichtveröffentlichung seines Artikels.

#### Textlänge

Die maximale Artikel-, Zeichen- und Bildanzahl pro Ausgabe wird im CMS-System angezeigt. Eine Überschreitung der zugelassenen Artikel-, Text- oder Bildmenge ist technisch ausgeschlossen. Ausnahmen werden einzig durch das Medienhaus bzw. die VG/Stadt/Gemeinde entschieden.

#### Stil

Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Grüße, Floskeln oder Wünsche sind keine sachlichen Informationen und werden nicht veröffentlicht. Das Medienhaus behält sich vor, Berichte wegen ihres Inhalts, Stils oder ihrer Schreibart nur auszugsweise oder gar nicht zu veröffentlichen.

#### Spezielle Platzierungen

Die Belegung der Titelseite sowie der vorderen gestalteten Seiten der Zeitung oder deren Online-Kanäle regelt je nach Vereinbarung ausschließlich die VG/Stadt/Gemeinde oder das Medienhaus. Wünsche dazu sind rechtzeitig bei VG/Stadt/Gemeinde/Medienhaus einzureichen.

#### Firmennennungen, Originalunterschriften, Logos

Firmennennungen, egal welcher Art, sind auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren und dürfen nur als Nennung des Firmennamens sowie des Ortes erfolgen. Originalunterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen werden nicht abgedruckt. Werbung für Firmen muss unterbleiben. Im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung darf keine Firmenwerbung erfolgen (z. B. beim Sportfest des SV gibt es das gute „Meyer Bier“).

#### Veröffentlichung als bezahlte Anzeige

Anmeldeformulare für Reisen, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Personen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen, Personen, Dienstleister wie Pflegedienste, Taxiunternehmen oder Menüdienste, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form einer bezahlten Anzeige veröffentlicht werden. Presse- und Wettbewerbsrecht sind hierbei zu beachten.

#### Wiederholungen und Fortsetzungen

Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten oder Mitteilungen ist nicht möglich. Lediglich kurze Folgehinweise in Textform können veröffentlicht werden.

#### Fotos und Grafiken

Zu den Berichten können Fotos veröffentlicht werden. Clip-Art-Grafiken und Fantasieformen wie Sterne, Kreise oder ausgeschnittene Bildteile werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.

#### Urheberrecht, DSGVO und Persönlichkeitsrechte

Mit Übergabe eines Artikels über das CMS-System zur Veröffentlichung an das Medienhaus bestätigt der Einsender, dass er die Urheberrechte bzw. die Veröffentlichungsrechte des eingereichten Materials besitzt und das „Recht am eigenen Bild“ der abgebildeten Personen gewahrt bleibt und Abdruck sowie die Darstellung im Internet erlaubt sind.

#### Kirchliche Nachrichten

Es werden Termine und Gottesdienstordnungen der Kirchen und zugelassenen Konfessionen veröffentlicht, insofern diese den bereits o. g. Bedingungen entsprechen. Predigten, Hirtenbriefe sowie Gedanken und Stellungnahmen zu kirchlichen und weltlichen Themen bleiben unberücksichtigt.

#### Nachrichten Politischer Parteien und Bürgerinitiativen <sup>\*)</sup>

Veröffentlichungen oder Stellungnahmen zu politischen Tagesfragen oder Stellungnahmen von politischen Parteien und Wählergruppen, deren Untergruppierungen oder Vereinigungen, die um Stimmen werben sowie Bürgerinitiativen bleiben innerhalb des redaktionellen Teils unberücksichtigt. Ausnahmen sind hierbei lediglich kurze Veranstaltungsankündigungen.

#### Leserbriefe, Artikel überregionaler Organisationen

Grundsätzlich werden keine Leserbriefe sowie Texte von Privatpersonen oder überregionalen Organisationen kostenfrei veröffentlicht.

#### Anwendung geltender Rechtsvorschriften

Ungeachtet vorstehender Regelungen dürfen eingereichte redaktionelle Inhalte prinzipiell nicht gegen einschlägig geltende Rechtsvorschriften verstoßen. Das Medienhaus behält sich vor, solche Einreichungen nach entsprechender Prüfung auch ohne Rücksprache mit der jeweiligen einsendenden Person nicht zu veröffentlichen.



**LINUS WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

<sup>\*)</sup> Sollten in Abstimmung mit der VG/Stadt/Gemeinde redaktionelle Veröffentlichungen von Parteien und politischen Gruppierungen zugelassen sein, so gelten für den Abdruck dieser Mitteilung gesonderte Richtlinien, die beim Medienhaus angefragt werden können.



Und meine Seele  
spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
*Joseph von Eichendorff*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

## Mechthild Hübbers

geb. Michel

\* 21.03.1943 † 09.01.2026

### Die Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 29. Januar 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Burg Hohenstein (Unterdorf) statt.

Traueranschrift: M. Hübbers, c/o Hamm Bestattungen,  
Adolfstraße 110, 65307 Bad Schwalbach

## Wichtige Information für unsere

## Leser und Interessenten.



### Hohensteiner Blättchen.

#### Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr  
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

#### Redaktions-Annahmeschluss

#### beim Verlag/bei der Verwaltung

Montag, 11.30 Uhr  
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

#### Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

**Gemeinde Hohenstein - Rathaus**  
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948  
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

#### Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

#### Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen

Tel. **0**

Annahme private Kleinanzeigen

Tel. **0**

Rechnungserstellung

Tel. **153**

Redaktionelle Beiträge

Tel. **194**

Zustellung

Tel. **143**

#### E-Mail-Verzeichnis

##### Anzeigenannahme

anzeigen@wittich-hoehr.de

##### Rechnungswesen

buchhaltung@wittich-hoehr.de

##### Zustellung

zustellung@wittich-hoehr.de

#### Ihre Ansprechpartnerinnen für

#### Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



#### Bärbel Assmus-Bingold

Medienberaterin

Mobil 0171 9116637

b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



#### Sabine Marx

Verkaufsinendienst

Tel. 02624 911-204

s.marx@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättchen unter  
[archiv.wittich.de/476](http://archiv.wittich.de/476)



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



**BESTATTUNGEN MÖHN**  
INHABERIN KATJA PASUCHA

Auf dem Hag 2  
65326 Aarbergen-Kettenbach

**Tel.: 06120-900 957**

Fax: 06120-90 09 59

info@bestattungen-möhn.de

www.bestattungen-möhn.de

**Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!**

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
aber du bist überall, wo wir sind.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir  
Abschied von

## Ingrid Lorenz

geb. Reitz

\* 28.12.1945 † 30.12.2025

**Karl-Peter Lorenz  
Petra Dieleman  
und  
Ulrich Lorenz  
mit Familien**



Die Beerdigung findet im engsten Familien- und  
Freundeskreis statt.



**Braunheim Immobilien seit 1995**

Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region



**Wir suchen zum Sofortkauf  
1 – 2 FH in Ortslage.**

Telefon (0 61 26) 9 53 12 97  
www.braunheim-immobilien.de

**Mac Metzler**  
Photovoltaik und Elektrotechnik

Am Hohlweg 1a  
Katzenelnbogen  
06486 900-425  
info@metzler-energie technik.de



www.metzler-energie technik.de

**Jetzt  
PV-Anlage  
nach Maß  
anschaffen!**

**Rinis  
Brautmoden**  
www.rinis-brautmoden.com

**Jedes neue  
Brautkleid**

**€ 598,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige  
Kleider bekannter Markenhersteller.  
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach  
telefonischer Vereinbarung unter  
01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich  
Koblenz-Olper-Straße 30  
56170 Bendorf/Sayn

**„DIE KLEINEN“  
IN IHRER REGION**

**IMMOBILIENMARKT**

**Michelbach,** helle Wohnung,  
3ZKB, Balkon, 75 qm, auf 2 Ebenen.  
Tel.: 0157-35448887

**SONSTIGES**

**Frau Stefan kauft:** Puppen,  
Römer-Gläser, Bücher, Schmuck.  
Tel. 0163/2065841

**VERMIETUNG**

**Rentnerin sucht** 2-3 ZKBB, EG o.  
1.OG, 500 € - 600 € KM. Tel.:  
0151-68493207

**Josef sucht Antiquitäten**  
Tischlampen, Stehlampen, Stand-/  
Wanduhren, Taschenuhren, Möbel,  
Tische, Stühle, Gemälde, Ölbilder,  
Vasen, E-Bikes, Fahrräder, Reifen,  
Schreibmaschinen, Bücher, altes  
Besteck, Schuhe, Figuren, Mäntel,  
Nähmaschinen, Jacken, Kristallku-  
geln, Puppen u.v.m. Tel.: 0152-  
12885590

**Finden Sie  
Anzeigen und  
Inserate aus  
der Region!**



**Info!** Kaufe Pelze aller Art.  
Garderobe, Leder, alles v. Ferrari,  
Jagdtzube., Silberbest., Meißner  
Porzellan, Kristall, Bronze fig., Näh-  
u. Schreibmaschinen, Zinn, Mün-  
zen, Zahngold, Modeschmuck,  
Goldschmuck, Armband- u.  
Taschenuhren, Militaria, 1. u. 2. WK  
Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn,  
Vorwerk Staubsauger, Geigen,  
Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.:  
06145/3461386

Finden Sie: **kleinanzeigen-regional**

*Ihr Zuhause  
im Schwarzwald*

**JETZT BUCHEN!**

**Oster-Auszeit  
im Schwarzwald**

- » Übernachtung & Frühstück
- » 3x 3-Gang-Menü
- » 1x 6-Gang-Ostermenü
- » 1x Flasche Wein
- » 1x Flasche Wasser
- » Kaffee & Kuchen
- » WLAN, Parken, KONUS-Karte

**4 Nächte**

**ab 399 € p. P.**

(je nach Zimmerkategorie)

Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald

**Telefon: 07443 9662-0**

info@hotel-breitenbacher-hof.de  
www.hotel-breitenbacher-hof.com

DER DIREKTE  
WEG ZU IHRER  
KLEINANZEIGE:



**Unsere Kleinsten buchen –  
einfach, schnell und unkompliziert!**

Online: **anzeigen.wittich.de**

per E-Mail: **privatanzeigen@wittich-hoehr.de**

oder telefonisch: **02624 911-0**

**www.wittich.de**



”

Wir haben für die **meinOrt-App** die nächsten neuen Features, ein Umfragetool und einen Quick Editor fast fertig.

**Marc Del Din**

Der Geschäftsführer der LW Online GmbH war zu Gast im Podcast „Hallo LINUS WITTICH“.



Jetzt  
reinhören und  
keine Folge mehr  
verpassen!



Überall da, wo es Podcasts gibt.



**HALLO  
LINUS WITTICH**



## Kunstsprechtunde nach dem ZDF-Prinzip Bares für Rares

Anzeige

Das **Mannheimer Auktionshaus** mit dem **ZDF-Show Prinzip Bares für Rares** kommt nach **Hohenstein**.

Seit fast einem Jahrzehnt bietet der Initiator, Charles Bamberger, dessen Familie seit 75 Jahren im Kunst- und Schmuckhandel tätig ist, Kunstsprechtstunden an. Das familiengeführte Traditionsunternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, deutschlandweit mit einem ausgewählten Expertenteam Städte zu besuchen, um für Schätze wie **Kunstmaler, Skulpturen, Farbedelsteine, Armband- und Taschenuhren, Schmuck alt wie neu, Münzen und sogar Kleinkunst** Expertisen vorzunehmen.

Freuen Sie sich deshalb auf den **31.01.2026**, denn wenn es um die ZDF-Show Bares für Rares geht, gerät Deutschland in Begeisterung und kommt in Entdeckerlust. **Kostenfrei** können die Kunden an diesem Tag von 10.00 – 17.00 Uhr ihre Wertgegenstände im **Hofgut Georgenthal (Georgenthal 1, 65329 Hohenstein)** schätzen lassen. Um sich einen der beliebten Termine zu sichern, wird empfohlen, im Vorfeld unter der Nummer **0621/48206919** oder **0176/60431432** anzurufen. Aber auch ohne Termin ist ein Besuch möglich, der dann aber mit einer gewissen Wartezeit verbunden ist. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Foto-Urheber: Fischer, Andreas



Foto-Urheber: Gärtner, Aaron



Nach dem ZDF - Prinzip

## Bares für Rares



Mannheimer Auktionshaus

Lange Rötterstraße 40

68167 Mannheim



Am **31.01.2026** finden unsere Begutachtungen im **Hofgut Georgenthal – Georgenthal 1, 65329 Hohenstein** statt.

### Bewertung, Schätzung etc. von:

*Kunst (Bilder, Bronzeskulpturen), Armbanduhren, Taschenuhren, Münzen, Edelsteinen, Silber – und Goldschmuck (auch Altgold)*

Terminvereinbarung wird empfohlen unter:

- **Telefonnummer:** 0621/48206919 od. 0176/60431432

- **E-Mail:** [info@kunstsprechtstunde-am.de](mailto:info@kunstsprechtstunde-am.de)  
[info@mannheimer-auktionshaus.de](mailto:info@mannheimer-auktionshaus.de)

Allgäu

## Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

- klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wanderwegenetz

Hier geht's zu unserer Seite



[AllgäuerSeenland.de](http://AllgäuerSeenland.de)

ALLGÄUER  
Seenland

Rathausplatz 4  
87477 Sulzberg

☎ 08376 / 920119  
✉ [info@allgaeurseenland.de](mailto:info@allgaeurseenland.de)

## Rechtsanwalt Mazur

Ihr Rechtsexperte für Arbeits-, Miet-, Reise-, Straf- und Vertragsrecht in der Region.

Seelbachstr. 19, 65326 Aarbergen  
Tel: 0170 7805652 / Mail: kanzlei@timmazur.de  
www.kanzlei-timmazur.de

## Wir verkaufen Ihre Immobilie!

✓ Professionell ✓ Vertrauensvoll ✓ Ganzheitlich

Seit 1994 für Sie vor Ort

**www.immobilien-kirchner.de**

06120 - 90 85 90 | kontakt@immobilien-kirchner.de

Ich bin ein Hobby-Bastler und suche

**Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.**

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



Maries   
**HAAR**  
Liebe

Wiesbadener Straße 11  
65321 Heidenrod-Laufenselden  
Tel. 0151 / 68507397

### NEU in Heidenrod

#### Angebote Dienstleistungen:

- Damen- & Herrenhaarschnitt
- Haarverlängerung & -verdichtung
- Hochzeitsstyling
- Barbering (Bartpflege)
- Haarfarbe
- Balayage
- Wimpern & Augenbrauen färben
- Augenbrauen waxing und vieles mehr...

#### Öffnungszeiten:

Mo. 08 - 14 Uhr · Di. - Fr. 08 - 18 Uhr

**raumdesign**  
Grellmann

... alles aus einer Hand

65232 Taunusstein ☎ 0160.94 68 31 04

**www.raumdesign-grellmann.de**

- Tapezierarbeiten
- Bodenbelag
- Fassadenanstrich
- Gardinen und Sonnenschutz
- Kreative-Maltechniken

## RAINER PETRI

**Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister  
Gas- u. Wasserinstallationsmeister**



Pferdegasse 2  
65329 Hohenstein-Holzhausen  
Tel. 0 61 20/91 00 15  
Fax 0 61 20/91 00 16

**www.rainerpetri.de**



„Ein Lächeln tut jedem gut!“

Was würde Ihnen persönlich ein Lächeln ins Gesicht zaubern?

*Eine gesellige Runde,  
in der Sie willkommen sind?  
Gute Gespräche, mit Herz und  
Verständigkeit?*

*Lockeres Training für Geist  
und Körper?*

*Musik, gemeinsames Singen?  
Leckerer Kuchen, frisch gebacken,  
mit einer guten Tasse Kaffee?*



**Wir laden Sie zu einem Schnuppertag in die Tagespflege ein.  
Verbringen Sie einen Tag mit uns.**

Tagespflege Angermann

Heringer Fahrweg 18 · 65597 Hünfelden Kirberg

Tel.: 06438 9281986 · E-Mail: leitung@tagespflege-angermann.de

## Sachverständiger & Gutachter

**für Schimmel und feuchte Wände hilft und berät  
Unverbindliche Anrufe unter 01511 9131096**

**Wir polstern Ihre Schätze zu altem Glanz!**



**raumausstatter  
Müller e.K.**

Inh.: Thorsten Müller

Limburger Straße 25  
65597 Hünfelden-Kirberg

Telefon: (06438) 2604

Telefax: (06438) 6421

**www.raumausstattermueller.de**



**Von Barock bis Moderne,  
fragen Sie die Experten.**

## Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.  
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



**Herr Albrecht**

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

**0151 688 39 338**

Jetzt  
**günstig**  
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien